
synedra View Professional

Version 18 "Apollon"

© 2018

synedra information technologies

www.synedra.com

Inhaltsverzeichnis

1. Feature Übersicht	1
1.1. Allgemeine Features	1
1.2. Betrachtung, Bearbeitung und Befundung	2
1.3. Integrierte Spezialfunktionen	3
1.4. Nutzung und Support	4

1. Feature Übersicht

1.1. Allgemeine Features

- Verfügbar auf Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch und Türkisch
- Dokumentation in Deutsch, Englisch, Französisch
- Unterstützte Betriebssysteme: Windows 7, Windows 7 x64, Windows 10, Windows 10 x64, OS X x64
- Als native 64-Bit Applikation lauffähig; für optimierte Performance und schnelles Laden sehr umfangreicher Studien > 4GB
- Integration von synedra View Professional mit RIS, KIS oder Web-Applikationen
- Browser-Integration von Archiven über URL-Aufruf
- Erstellung eines lokalen Katalogs; dieser ermöglicht den Zugriff auf Daten auch ohne Zugang zum Archiv
- Suchfunktion: Suche in lokalem Katalog bzw. über ein konfigurierbares Webportal in synedra Archive; einfache Suche nach Voruntersuchungen eines Patienten
- Exportfunktion für Daten auf lokale Medien:
 - Daten können anonymisiert werden
 - Auswahlmöglichkeiten: jedes n-te Bild; markierte Bilder
- Bequemes Erstellen von Patienten-CDs/DVDs optional mit eigenem Viewer - synedra View Personal; Unterstützung von DICOMDIR und Anonymisierungsmöglichkeit

- Integrierter Datei- und CD-Browser mit Vorschaufunktion; integrierbarer Webbrowser
- Individuell konfigurierbare Tastaturkürzel für einen effizienten Zugriff auf Werkzeuge und Funktionen für Key User
- Individuell mit unterschiedlichen Funktionen belegbare Maustasten
- Umfangreiche Möglichkeiten zur Formatkonvertierung für Bilder und Videos, Erstellung von Konvertierungsvorlagen
- Einfache Zusammenstellung von befundrelevanten Bildern zum Druck auf Film (oder Papier), als PDF oder als neue DICOM-Serie

1.2. Betrachtung, Bearbeitung und Befundung

- Direktanzeige aller gängigen Bildformate ohne Applikationswechsel
- Programm-interner PDF Viewer mit zahlreichen Funktionen: Suchen, Seitenvorschau, Drehen, Drucken etc.
- Programm-interner Medienplayer basierend auf ffmpeg mit umfangreicher Unterstützung verschiedener Videoformate
- DICOM-Darstellung
 - Sämtliche DICOM-Bildtypen: Röntgen (CR), MR, CT, Nuklearmedizin, PET, Angiografien, Durchleuchtung...
 - In DICOM eingebettete Daten: MPEG2, MPEG4, PDF
 - DICOM Structured Reports
 - DICOM-EKG-Daten
- Darstellung von HL7 CDA-Dokumenten
- Darstellung von zahlreichen Bild- und Multimediaformaten: JPEG, JPEG 2000, Photoshop, TIFF, PNG, BMP (Windows Bitmap), XPM, PNM, GIF...
- Ein- und Mehrbildschirmbetrieb
 - Normale klinische Anwendung auf Standard-PCs mit 1 Monitor an jedem Arbeitsplatz im Krankenhaus möglich
 - Radiologische Befundung üblicherweise auf 3-Monitor-Workstations: 1 Steuermonitor und 2 Hochkontrastbildschirme (2, 3 oder 5 Megapixel)
- Spezifizierte Elemente, z. B. Presentation States, Localizer, können über einen Toggle-Button ausgeblendet werden
- Umfassende Auswahl Bildbetrachtungsfunktionen: Fenstern, Zoom, Lupe, Shutter, Blättern, Rotieren, Spiegeln, Falschfarben...
- Individuell konfigurierbare Fenstereinstellungen für CT-Untersuchungen: Knochenfenster, Lungenfenster...
- Positionsanzeige (Localizer) beim Blättern in Schichtbildserien

- Cine Loops: Abspielen von Multiframe-Sequenzen (Angiografien, Nuklearmedizin, Ultraschall-Sequenzen...) und Schichtbildserien (CT, MR...) als Film
- Synchronisierungswerkzeuge zum synchronen Blättern, Fenstern sowie Zoomen und Verschieben in mehreren Serien
- Komponente zur multiplanaren Rekonstruktion (MPR):
 - Rotationswürfel zum einfachen Bedienen der MPR-Ansicht
 - Unterstützung von Thickslab Rekonstruktionen (MinIP, MIP, AVG, MED); benutzerspezifische Konfiguration von bis zu drei Thickslab Projektionen möglich
 - Die initiale Ansicht von MPR-Untersuchungen ist konfigurierbar
 - In der rekonstruierten Ansicht können zwei Topo-Scouts angezeigt werden, in denen die Position der rekonstruierten Schicht ersichtlich ist
- Spezielle Werkzeuge für die Befundung von Mammografien
- Umfangreiche Messfunktionen: Längen und Flächen, Winkel, Freihand, Spline, Dichte-/Grauwertmessung
- Kalibrierungsmöglichkeit für Messungen in unterschiedlichen Maßeinheiten
- Undo und Redo für Bildbearbeitungsfunktionen
- Flexible Konfiguration von Hanging-Protokollen, eigene Oberfläche für das Erstellen und Anpassen
- Automatisierte Anordnung von Untersuchungen/Serien/Sequenzen basierend auf mitgelieferten Standard-Aufhängeprotokoll
- Priorisierung und Aktivierung der verfügbaren Protokolle kann angepasst werden
- Konfigurierbare Vergleichsprotokolle
- Aufhängeprotokolle können mit eigenen Buttons bequem aufgerufen und mit Tastaturkürzel belegt werden
- Spezielle Aufhängeprotokolle für Mammografiebilder (vertikales Einpassen und Kantenausrichtung)

1.3. Integrierte Spezialfunktionen

- DICOM Query/Retrieve: Anfragen können an ein DICOM-Archiv oder eine Modalität gestellt und Daten aus diesem Fremdsystem an synedra View Professional übergeben werden
- Anzeige von DICOM-EKG-Dokumenten inkl. spezielle Messwerkzeuge (EKG Zeitmessung, EKG Herzfrequenzmessung, EKG Spannungsmessung) und Darstellung der Interpretation
- DICOM/EXIF Dump Funktion: Anzeige der im Bild gespeicherten DICOM- oder EXIF-Informationen
- Komponente zur Unterstützung von Punktionen (Punktionsquader):
 - Automatisches Erkennen und Einblenden des Punktionsquaders in CT-Untersuchungen in der MPR-Ansicht
 - Anzeige der oberen und unteren Lochplatte des Punktionsquaders

- Werkzeug zur Positionierung der Punktionsnadel
- Voreingestellte Fensterwerte für eine optimale Bilddarstellung

1.4. Nutzung und Support

synedra View Professional ist ein Medizinprodukt der Klasse IIb gemäß 93/42/EWG

synedra View Professional ist für den medizinischen Einsatz freigegeben

synedra View Professional wird durch einen professionellen E-Mail- und Telefon-Support unterstützt

synedra View Professional ist für den Einsatz auf Befundarbeitsplätzen freigegeben